

Private Haftpflichtversicherung

Eine private Haftpflichtversicherung bezahlt die Kosten, wenn Sie eine Person verletzen oder etwas kaputt machen. Deshalb sollte jede erwachsene Person eine Privathaftpflichtversicherung abschliessen.

Sie haften für Schäden

Wenn Sie eine andere Person verletzen oder etwas kaputt machen, dann haften Sie dafür. Sie müssen den Schaden bezahlen. Zum Beispiel wenn Sie auf der Skipiste jemanden anfahren oder die Brille Ihrer Freundin zerbrochen haben. Sie müssen den Schaden auch dann bezahlen, wenn es ein Versehen war.

Die Kosten können sehr hoch sein, besonders wenn eine Person verletzt ist. Dann betragen sie schnell einmal mehrere Hunderttausend Franken.

Die Privathaftpflichtversicherung

Die meisten Versicherungsgesellschaften bieten eine Haftpflichtversicherung. Sie können oft eine gemeinsame Privathaftpflichtversicherung für alle Personen im gleichen Haushalt abschliessen. In der Schweiz ist die Privathaftpflichtversicherung freiwillig. Wir empfehlen sie jedoch allen erwachsenen Personen.

Bitte beachten Sie: Viele Vermieterinnen und Vermieter verlangen eine Haftpflichtversicherung.

Haben Sie einen Hund? Im Kanton Appenzell Ausserrhoden müssen Sie per Gesetz eine Hundehaftpflichtversicherung haben. Oft ist eine solche Versicherung in der Privathaftpflichtversicherung dabei.

Was bezahlt die Haftpflichtversicherung?

Die Privathaftpflichtversicherung bezahlt in der Regel Sach- und Personenschäden. Zum Beispiel

- Reparaturen,
- Heilungskosten,
- Lohnausfall oder
- Schmerzensgeld.

Die Privathaftpflichtversicherung bezahlt auch Schäden durch bestimmte Haustiere wie Katzen oder Vögel. Je nachdem deckt sie auch Schäden durch Hunde.

Die Privathaftpflichtversicherung bezahlt **nicht**,

- wenn Sie eine Person im gleichen Haushalt verletzen.
- wenn Sie den Schaden mit Absicht oder grobfahrlässig verursacht haben.

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.hallo-ar.ch/de_einfach/gut-zu-wissen/private-haftpflichtversicherung